

Lese- und Übungsbuch Türkisch

HAYRETTİN SEYHAN

Lese- und Übungsbuch Türkisch

mit Vokabular und Erläuterungen



BUSKE

- für Egemen -

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-87548-561-5

2., überarbeitete Auflage

© Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg 2010. Alle Rechte vorbehalten. Dies betrifft auch die Vervielfältigung und Übertragung einzelner Textabschnitte durch alle Verfahren wie Speicherung und Übertragung auf Papier, Transparente, Filme, Bänder, Platten und andere Medien, soweit es nicht §§ 53 und 54 URG ausdrücklich gestatten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier, hergestellt aus 100 % chlorfrei gebleichtem Zellstoff. Satz: Type & Buch Kusel, Hamburg. Druck und Bindung: GEMI s.r.o., Prag. Printed in Czech Republic. www.buske.de

İÇİNDEKİLER | INHALT

Vorwort VII

AİLE, ÇOCUKLUK VE GENÇLİK

Familie, Kindheit und Jugend

1. Bir Film Anısı *Ülkü Tamer* 1
2. Bu Yollar Uzar *Memduh Şevket Esendal* 12
3. İpekli Mendil *Sait Faik Abasıyanık* 25

MİZAH

Humor, Satire

4. Damda Deli Var *Aziz Nesin* 40
5. İyilik Perisi *Sulhi Dölek* 55
6. İnsanlar Uyanıyor *Aziz Nesin* 73

HOŞGÖRÜ VE İNSAN SEVGİSİ

Toleranz und Menschenliebe

7. Komiser *Memduh Şevket Esendal* 91

SOSYAL GERÇEKÇİLİK

Engagierter Realismus

8. Arabalar Beş Kuruşa *Sabahattin Ali*..... 107

ÇEVRE VE SORUNLARI

Umwelt und ihre Probleme

9. Bir Pazar Sabahı *Samim Kocagöz* 120

SAVAŞ VE BARIŞ

Krieg und Frieden

10. 45 Marka Seksapıl *Haldun Taner*..... 140

ALMANLAR VE TÜRKLER

Deutsche und Türken

11. Alman'a Göre Türk, Türk'e Göre Alman *Haldun Taner*..... 157

ANHANG

Yazarlarla İlgili Notlar / Notizen zu den Schriftstellern	165
Schlüssel zu den Übungen.....	167
Rätsellösungen.....	182
Suffixverzeichnis.....	185
Sachverzeichnis	186

VORWORT

Dieses Buch soll Lernenden der türkischen Sprache, die bereits über Vorkenntnisse verfügen, den sprachlichen Zugang zu literarischen Originaltexten erleichtern. Darüber hinaus dient es der Aktivierung und Erweiterung des Wortschatzes sowie der Intensivierung vorhandener und dem Erwerb weiterer grammatischer Kenntnisse.

Hierfür wurden elf spannende Erzählungen bekannter türkischer Autoren von geeigneter Länge ausgewählt, nach Themen und Schwierigkeitsgrad sortiert und unter sprachlichen Gesichtspunkten behandelt. Zu jeder Erzählung gehören:

Vokabular

Erläuterungen zur Landeskunde

Hier werden textbezogene landeskundliche Informationen vermittelt. Die Textabschnitte, auf die sich die Erläuterungen beziehen, sind mit Zahlen versehen.

Erläuterungen zur Grammatik und zum Sprachgebrauch

Diese Erläuterungen erfassen die Grammatik nicht in vollem Umfang, sondern beziehen sich in erster Linie auf die betreffende Textstelle und weisen auf den Anwendungsbereich der gegebenen grammatischen Konstruktionen hin. Sie sollen als Hilfe zum Verständnis der grammatischen Strukturen aufgefasst werden. Die Beispielsätze sind dem jeweiligen Text entnommen und mit Übersetzungen versehen.

Arbeit am Text und Übungen

I. Nach erstem Lesen

Hier geht es darum, die Hauptinformationen des Textes mithilfe von Aussage- und Fragesätzen herauszufinden.

II. Nach abschnittweisem Lesen

Hier soll der Leser bestimmte Informationen im Text suchen und sammeln. Dies dient als Vorbereitung zum inhaltlichen Verstehen.

III. Nach vollständigem Lesen

An dieser Stelle soll der Text mittels der nunmehr vollständigen Informationen im ganzen Umfang verstanden werden.

IV. Übungen zum Wortschatz und zur Grammatik

Hier werden Übungen zu grammatischen Strukturen und zum Wortschatz aus dem jeweiligen Text angeboten.

Es ist mir ein Bedürfnis, mich bei Herrn Dr. Armin Bassarak für die hilfreiche sprachliche und grammatiktheoretische Beratung bei der Erarbeitung dieses Buches zu bedanken. Mein Dank geht darüber hinaus an die Studentinnen und Studenten, mit denen ich das hier zusammengetragene Material vor der Veröffentlichung in Buchform bereits im Unterricht erprobt habe. Außerdem danke ich den im Anhang genannten Personen und Verlagen für die Genehmigung des Abdrucks der verwendeten Originalerzählungen.

Wegen der überaus erfreulichen Aufnahme, die das *Lese- und Übungsbuch Türkisch* bei Lehrenden und Lernenden findet, kann nun schon die zweite Auflage vorgelegt werden. Für diese Auflage wurden einige Fehler korrigiert, Formulierungen präzisiert und Ergänzungen eingefügt.

Kolay gelsin!

Berlin im November 2009

Hayrettin Seyhan

BİR FİLM ANISI

- ① Sanırım on üç yaşındaydım. İstanbul'da okuyan bir Antepli... Yatılıydım. Güz gelince İstanbul'a göçüyor, şubatı kadar orada kalıyordum. Yarıyıl tatilimiz şubatıydı. Üç hafta. Tatil başladığı gün, ver elini Haydarpaşa. Posta treni. İki gün iki gece sonra Narlı. Bir Austin otobüs. İki buçuk saat sonra Antep. Tatil bitince yazıya kadar yine İstanbul.
- ② Yarıyıl tatilimin son gecesi. Bir cumartesi gecesi. Ertesi akşam trenle İstanbul'a dönecektim.
- O cumartesi gecesi, annemle babam sinemaya götürdüler beni. Hangi sinema olacak, Nakıp Ali'nin sinemasına. Filmi hatırlamıyorum, ama bütün filmler gibi, keyifle seyrettim. Yine de bir »burukluk« vardı içimde. Çünkü filmden önce bir parça gösterilmişti: Gelecek program. Onu kaçıracaktım. Öyle de görmek istediğim bir filmi ki...
- ③ Sinemadan çıkarken Nakıp Ali gördü bizi.
- »Nasıl, sevdin mi filmi?« dedi.
- »Sevdim,« dedim, »ama gelecek programı göremeyeceğim. Ona üzüldüm.«
- »Haftaya görürsün.«
- »Nasıl görürüm, Ali Amca? Yarın akşam İstanbul'a dönüyorum.«
- »Talihine küs.« dedi Nakıp Ali.
- ④ Ama ertesi sabah erkenden evin kapısı çalındı. Açtım. Sinemadan bir adam.
- »Nakıp Ali seni istiyor.« dedi.
- Koşa koşa sinemaya gittim. Nakıp Ali gişenin önüne bir iskemle atmış, beni bekliyor.
- »Beni mi çağırdın, Ali Amca?«
- »Evet.« dedi. Salonun kapısını açtı sonra.
- »Gir.«
- Girdim.

Vokabeln

- ① anı *Erinnerung*
san- *glauben*
oku- *die Schule besuchen*
yatılı *Internats-(schüler)*
güz / sonbahar *Herbst*
[-e] göç- *umziehen nach*
yarıyıl *Semester*
Ver elini ... *auf nach ...*
(+ Ortsname)
bit- *enden, zu Ende gehen*
[-e] kadar *bis*
- ② ertesi *nächst, darauffolgend*
[-e] dön- *zurückkehren nach*
[-i] götür- *etw. hinbringen, mitnehmen*
[-i] hatırla- *sich erinnern an*
keyif *Vergnügen, Wohlbefinden*
[-i] seyret- *sich etw. ansehen*
yine de *dennoch, trotzdem*
buruk (fig.) *sauer, mürrisch*
[-i] kaçır- *etw. versäumen*
- ③ [-den] çık- *hinausgehen aus, von*
[-i] sev- *gern haben, gern tun*
haftaya *nächste Woche*
[-e] üzü- *traurig sein über*
Talihine küs! *Du hast wirklich Pech!*
- ④ erkenden *ganz früh*
[-i] çal- *klopfen an*
adam *Mann, jemand*
koş- *laufen*
gişe (Ticket-)Schalter
iskemle at- *einen Stuhl hinstellen*
[-i] çağır- *einladen, herbeirufen*

»Otur.«

Oturdum.

Ve koskoca Nakıp Ali on üç yaşındaki bir çocuğa görmek istediği filmi oynattı o pazar sabahı.

[-e] gir- *einreten, hinein-*
gehen in
koskoca *riesig, mächtig*
film oynat- *einen Film laufen lassen,*
zeigen

Erläuterungen zur Landeskunde

- ① *Antep / Gaziantep* liegt in Südostanatolien, 685 km von Ankara entfernt. Früher hieß die Stadt *Ayıntap*. Weil Antep sich während des Freiheitskrieges (1919–1923) tapfer gegen die französische Armee verteidigte, wurde der Stadt der Ehrentitel *Gazi* (= Kriegsveteran) verliehen: *Gaziantep*, kurz *Antep*. Schon im Mittelalter war Antep ein Kultur- und Handelszentrum. In den letzten Jahren entwickelte sich die Stadt zu einer Industriestadt.

Ver elini Haydarpaşa. Auf nach Haydarpaşa (wörtl.: Gib mir deine Hand, Haydarpaşa). Nach *ver elini* muss immer ein Ortsname stehen. Diese Redewendung wird oft verwendet, wenn man sofort verreisen will, sobald die Ferien beginnen.

Haydarpaşa: ein Stadtteil auf der asiatischen Seite von Istanbul, zwischen *Kadıköy* und *Selimiye*. Hier ist der Bahnhof von Haydarpaşa gemeint.

Haydarpaşa Garı. Dieser Bahnhof verbindet Istanbul mit anatolischen Städten und ist auch für den Stadtverkehr wichtig. *Haydarpaşa Garı / İstasyonu* wurde in den Jahren 1906–1908 von der deutschen Baufirma Ph. Holzmann im neueren preußischen Renaissancestil gebaut.

Narlı ist ein Bezirk in der Provinz *Kahramanmaraş*, Nachbarprovinz von *Gaziantep*. Er umfasst 31 Dörfer und liegt an der Eisenbahn. Die Zugreisenden steigen dort aus und setzen ihre Fahrt mit einem Bus nach *Gaziantep* fort.

Erläuterungen zur Grammatik und zum Sprachgebrauch

- ① **-İl als Suffix zur Bewohnerbezeichnung**

Das Suffix *-İl* kann von Orts- und Ländernamen, teilweise von geografischen Begriffen, Bewohnerbezeichnungen ableiten.

Antep	Antepli	<i>Anteper</i>
köy	köylü	<i>Dörfler</i>
İsviçre	İsviçreli	<i>Schweizer</i>

-(y)En – ein Suffix zur Bildung von Partizipien

Diese Partizipien haben einen aktivischen, informativen Charakter. Ob der durch -(y)En bezeichnete Sachverhalt schon eintrat oder gerade eintritt, ist dem Zusammenhang oder dem finiten Verb zu entnehmen. Die Sätze werden durch ein Partizip Präsens oder einen Relativsatz ins Deutsche übersetzt.

⇒ *İstanbul'da okuyan bir Antep'li.* Ein Anteper, der in İstanbul zur Schule geht.

-(y)İncE – ein Suffix zur Bildung von Verbaladverbien

Mit Verbaladverbien auf -(y)İncE werden temporale Nebensätze gebildet, die im Deutschen mit »wenn« und »als« eingeleitet werden. Das Suffix -(y)İncE weist dabei auf den Zeitpunkt im Nachsatz hin. Der Hauptsachverhalt folgt also auf die Nebenaussage. Ob die Nebenhandlung abgeschlossen ist oder nicht, ist nur dem Hauptverb zu entnehmen.

⇒ *Güz gelince İstanbul'a gidiyordum.* Wenn der Herbst kam, fuhr ich nach İstanbul.

-DİK / -Diğİ – ein Suffix zur Bildung von Verbalnomen

Die Verbalnomen auf -DİK können wie in diesem Fall u.a. attributiv verwendet werden. Sie müssen Possessivsuffixe erhalten, also -Diğİm, -Diğİn, -Diğİ usw. Das bedeutet, dass der Satzteil auf -DİK ein eigenes Subjekt hat, das durch die Possessivsuffixierung gekennzeichnet wird. Der durch -DİK dargestellte Sachverhalt muss schon begonnen haben – ob er schon abgeschlossen ist oder immer noch anhält, ist dem Zusammenhang zu entnehmen. Diese Sätze entsprechen im Deutschen Relativsätzen.

⇒ *Tatil başladığı gün, ver elini Haydarpaşa.* An dem Tag, an dem die Ferien begonnen haben, (hieÙ es für mich immer) »auf nach Haydarpaşa«!

⇒ *Nakıp Ali, çocuğa görmek istediğı filmi oynattı.* Nakıp Ali ließ für das Kind den Film laufen, den es sehen wollte.

② -(y)EcEktİ – Futur des Vollverbs + idi

Diese zusammengesetzte Zeitform schildert hier eine Absicht vor dem Zeitpunkt des Sprechens.

⇒ *Ertesi akşam trenle İstanbul'a dönecektim.* Am nächsten Abend wollte ich mit dem Zug nach İstanbul fahren.

⇒ *Gelecek programı kaçıracaktım.* Ich würde das nächste Programm ver-säumen.

-(İ)l – ein Suffix zur Bildung des Passivs

Bei dieser Variante des Passivs werden die Verbalstämme, die auf Konsonanten (außer auf -l) enden, durch das vierförmige Suffix *-İl* erweitert.

göstermek	<i>zeigen</i>	gösterilmek	<i>gezeigt werden</i>
öğütmek	<i>mahlen</i>	öğütülmek	<i>gemahlen werden</i>
açmak	<i>öffnen</i>	açılmak	<i>geöffnet werden</i>
bozmak	<i>kaputt machen</i>	bozulmak	<i>kaputt gemacht werden</i>

⇒ *Filmden önce bir parça gösterilmişti: Gelecek program.* Vor dem Film wurde eine Vorschau gezeigt: unser nächstes Programm.

Öyle de ... ki

Diese Konstruktion verstärkt die Aussage.

⇒ *Öyle de görmek istediğim bir filmki ki...* Das war ein Film, den ich so gern sehen wollte.

In diesem Beispiel wäre der Satz auch ohne *de* vollständig. Durch die Partikel *de*, die unbetont ist, gewinnt die Verstärkung an Intensität.

③ -(y)ken – ein Suffix zur Bildung von Verbaladverbien

Mit Verbaladverbien auf *-(y)ken* werden temporale Nebensätze gebildet, die im Deutschen mit »während«, »als« oder »wenn« (nur temporal) eingeleitet werden. Das Suffix *-(y)ken*, das nicht der Vokalharmonie unterliegt, wird im Text an das Aoristsuffix angehängt. Die Aussage auf *-(y)ken* beinhaltet eine Gleichzeitigkeit mit der Aussage im Nachsatz.

⇒ *Sinemadan çıkarken Nakıp Ali gördü bizi.* Als wir aus dem Kino hinausgingen, sah uns Nakıp Ali.

-(y)E – ein Suffix zur Bildung der Unmöglichkeitensform: -(y)E + -mE

Bei dieser Variante der Unmöglichkeitensform wird an die Verbalstämme *-(y)E* angehängt. Darauf folgt das Verneinungssuffix *-mE*.

⇒ *Gelecek programı göremeyeceğim.* Ich werde das nächste Programm nicht sehen können.

④ -İn – ein Suffix zur Bildung des Passivs

Bei dieser Variante des Passivs werden die Verbalstämme auf -l durch das vierförmige Suffix *-İn* erweitert.

<i>silmek</i>	<i>wischen</i>	<i>silinmek</i>	<i>gewischt werden</i>
<i>bölmek</i>	<i>teilen</i>	<i>bölünmek</i>	<i>geteilt werden</i>
<i>çalmak</i>	<i>klopfen</i>	<i>çalınmak</i>	<i>geklopft werden</i>
<i>bulmak</i>	<i>finden</i>	<i>bulunmak</i>	<i>gefunden werden</i>

⇒ *Evin kapısı çalındı.* Es wurde an der Haustür geklopft.

-(y)E...-(y)E – ein Suffix zur Bildung von Verbaladverbien

Ein Verbaladverb auf *-(y)E...-(y)E* weist auf die Art und Weise des Sachverhaltes im Nachsatz hin, wobei sich die durch das Verb ausgedrückte Handlung durch die Verdoppelung länger hinzieht und dadurch an Intensität gewinnt. Das unterscheidet diese Form vom Verbaladverb auf *-ErEk*. Solche Sätze können durch ein Partizip Präsens oder einen »indem«-Satz ins Deutsche übersetzt werden.

⇒ *Koşa koşa sinemaya gittim.* Ich bin in aller Eile ins Kino gelaufen. (wörtl.: Ich ging rennend ins Kino.)

-ki – ein Zugehörigkeitssuffix

Das Suffix *-ki* dient zur Bildung temporaler, lokaler oder possessiver Adjektive, wird mit dem Bezugswort zusammengeschrieben und kennt keine Vokalharmonie. Ausnahmen sind *dünkü*, *bugünkü*, *öbürkü*. Die mit *-ki* gebildeten Substantivierungen sind wie normale Substantive zu deklinieren: *benimki*, *benimkini* v.s. (meinige, meinigen usw.)

⇒ *On üç yaşındaki bir çocuk.* Ein Kind im Alter von 13 Jahren.

⇒ *Benim arabam şurada. Senininki nerede?* Mein Auto ist da. Wo ist deins?

Arbeit am Text und Übungen

I. Nach erstem Lesen

A. Was ist richtig?

1. Çocuk nereli?

- a. İstanbullu.
 b. Narlılı.
 c. Antep'li.

2. Çocuk nerede okula gidiyor?

- a. Antep'te okula gidiyor.
 b. Okula gitmiyor.
 c. İstanbul'da yatılı okulda.

3. Yarıyıl tatili ne zaman?

- a. Ocakta
 b. Şubat'ta
 c. Mart'ta başlıyor.

4. Çocuk tatillerde

- a. ailesinin yanına gidiyor.
 b. okulda kalıyor.
 c. Narlı'da kalıyor.

5. Nakıp Ali çocuğa filmi

- a. göstermek istiyor.
 b. göstermiyor.
 c. gösteriyor.

B. Welche Aussage bezieht sich auf welche Person?

Ç = çocuk, A = annesiyle babası,
N = Nakıp Ali, B = bir adam

- a. İstanbul'da okula gidiyor.
 b. Yarıyıl tatilinde ailesini ziyaret ediyor.

- c. Kapıyı çalıyor.
 ç. Filmin adını hatırlamıyor, ama o filmi de keyifle izliyor.
 d. Tatil bitince İstanbul'a dönüyor.
 e. Bir adam gönderiyor, çocuğu istiyor.
 f. Çocuklarını sinemaya götürüyorlar.
 g. Çocuğun görmek istediği filmi gösteriyor.

II. Nach abschnittsweisem Lesen

A. Welche Antwort ist richtig? Lesen

Sie die Abschnitte 1 und 2 noch einmal und kreuzen Sie die richtige Variante an.

1. Çocuk tatil başladığı gün ne yapıyor?

- a. Haydarpaşa'dan
 b. Narlı'dan
 c. Antep'ten trenle yola çıkıyor.

2. Çocuk nerede aktarma oluyor?

- a. Haydarpaşa'da.
 b. Narlı'da.
 c. Antep'te.

3. Çocuk yarıyıl tatilinin son gecesi ne yapıyor?

- a. Arkadaşlarıyla
 b. Kardeşleriyle
 c. Anne babasıyla sinemaya gidiyor.

4. Çocuk gelecek programı niçin göremeyecekti?
- a. Çünkü ertesi sabah erkenden
- b. Çünkü ertesi gün
- c. Çünkü ertesi akşam İstanbul'a dönmesi lazımdı.

III. Nach vollständigem Lesen

A. Lesen Sie den Text Wort für Wort und entscheiden Sie dann, ob Sie das so im Text gelesen haben oder nicht.
D = doğru, Y = yanlış

- a. Çocuğun annesi babası Antep'te oturuyor.
- b. İstanbul'dan Antep'e kadar aktarmasız trenle gitmek mümkün.
- c. Çocuk zevkle sinemaya gidiyor.
- ç. Gelecek program için önceden bilet almak lazım.
- d. Çocuk üzgündü. Çünkü gelecek programı göremeyecekti.
- e. Nakıp Ali çocukla konuşmak istiyor.
- f. Çocuk görmek istediği filmi görüyor.

B. Welcher Satz sagt sinngemäß das Gleiche aus?

1. Güz gelince İstanbul'a göçüyordum.
- a. Güz gelince İstanbul'a hareket ediyordum.
- b. Güz gelince İstanbul'a taşınıyordum.

- c. Güz gelince İstanbul'a geliyordum.
2. Tatil başladığı gün ver elini Haydarpaşa.
- a. Tatil başladığı gün hemen Haydarpaşa'ya gidiyordum.
- b. Tatil başladığı gün Haydarpaşa'da kalıyordum.
- c. Tatil başladığı gün Haydarpaşa'ya uğruyordum.
3. Filmi keyifle seyrettim.
- a. Filmi beğenmedim.
- b. Filmi zevkle izledim.
- c. Filmi seyretmek istemiyordum.
4. Gelecek programı kaçıracaktım.
- a. Gelecek programı görecektim.
- b. Gelecek programı göremeyecektim.
- c. Gelecek programı göremeyecektim.
5. Nakıp Ali çocuğa filmi oynattı.
- a. Nakıp Ali çocuğa filmi gösterdi.
- b. Nakıp Ali çocuğa filmi getirtti.
- c. Nakıp Ali çocuğa filmi getirdi.

IV. Übungen zum Wortschatz und zur Grammatik

A. Verbinden Sie die Wörter.

Ver elini	gitmek
keyifle	küsmek
gelecek programı	oyunlatmak
talihine	Türkiye
koşa koşa	seyretmek
film	kaçırmak

B. Vervollständigen Sie jetzt die folgenden Sätze mit den Kombinationen aus Übung A in der richtigen Form.

- _____ çok güzel.

- Tatilde ne mi yapmak istiyorum?
_____ Türkiye.
- Çocuk _____ sinemaya gitti.
- Çocuk bu filmi de _____.
- Nakıp Ali hangi _____?
- Senin için ben de bir şey yapamam. _____

C. Bilden Sie Bewohnerbezeichnungen auf **-li**.

- Berlin_____
- Köln_____
- Ürgüp_____
- Viyana_____
- Ayvalık_____
- Bonn_____
- Winthertur_____

D. Welcher ...? Formen Sie die Sätze um, ohne den Inhalt zu verändern.

Antepli İstanbul'da okuyor.
İstanbul'da okuyan bir Antepli.

- Çocuk yarıyıl tatilinde eve gidiyor.
- Posta treni saat ikide hareket ediyor.
- Austin otobüs Narlı Antep arasında çalışıyor.
- Filmden önce bir parça gösterilmişti.
- Sinemadan bir adam geldi.

E. Wann? Verbinden Sie die Sätze mit Verbaladverbien auf **-(y)ince**.

- Güz geliyordu. İstanbul'a gidiyordum.
- Tatil başlıyordu. Ver elini Gaziantep!
- Narlı'ya varıyorduk. Aktarma oluyorduk.
- Yatılı okula dönüyordu. Ailesini çok özliyordu.
- Bu programı kaçırdım. Çok üzül-düm.

F. Verbinden Sie die Sätze mit attributiv gebrauchten Verbalnomen auf **-dik**.

- O gün tatil başladı. Yola çıktık.
- Sinemaya gittim. Sinema moderndi.
- Filmi seyrettim. Çok beğendim.
- Bu filmi mi gördük?
- Sen bu yatılı okula mı gittin?

G. Wo ist der Passivsatz? Streichen Sie alle Verbformen, die nicht passiv sind, sodass ein richtiger Passivsatz übrig bleibt.

- Hazırlık
yaptı mı?
yapıldı mı?
yapacak mı?
yapar mı?
- Telefon
etti.
eder.
etmiş.
edildi.

- c. Paket
gönderildi.
gönderdi.
gönderecek.
gönderir.

- ç. Haber
götürdü mü?
götürülecek mi?
götürecek mi?
götürür mü?

- d. Radyo
onaracak.
onardı.
onarılır.
onarıyor.

H. Was ist passiert? Bilden Sie Passiv-sätze.

- a. Salonun kapısını açtı.
b. Bu filmi gösterdi.
c. Kapıyı çalıyor.
ç. Mektupları yazıyor.
d. Tren biletini buldu.

I. Bilden Sie Sätze mit öyle de ... ki

Filmi görmek istiyordum. *Öyle de görmek istediğim bir filmi ki...*

- a. Film keyifle seyrettik.
b. Posta treni yavaş gidiyordu.
c. Adam çocukları seviyordu.
ç. Yatılı okula severek gidiyordum.
d. Sınava iyi hazırlanmıştım.

J. Wann? Verbinden Sie die Sätze mit Verbaladverbien auf -(y)ken.

- a. Sinemadan çıkıyorduk. Nakıp Ali'yle karşılaştık.
b. İstanbul'da yatılı okuyordum. Ailemi özlüyordum.
c. Antep'te ailemin yanındaydım. Çok mutluydum.
ç. Ben İstanbul'daydım. Annem her hafta sonu telefon ediyordu.
d. Bazı arkadaşlarım yarıyıl tatilinde okulda kalıyorlardı. Ben Antep'e gidiyordum.

K. Vervollständigigen Sie die Sätze mit den passenden Suffixen.

-(y)e ... -(y)e / -ki / -(y)ince / -(y)ken / -(y)eme / -(y)en / -in

- a. Ankara'da _____ arkadaşın ne iş yapıyor?
b. Eve gel _____, lütfen bana telefon et.
c. Ben sana yarın uğra _____. Çünkü çok işim var.
ç. Biletler al _____ dı mı?
d. Sor _____ sor _____ evi bulduk.
e. Televizyon izle _____ kapı çalındı.
f. Saat üçte kalk _____ Antep otobüsü kaçınçı peronda?

*L. Wie heißt das auf Deutsch? Das Verb **kaçırmak** lässt sich mit vielen Wendungen kombinieren. Lesen Sie die folgenden Sätze und versuchen Sie, entsprechende Ausdrücke zu finden.*

kaçırnak

- a. Biraz çabuk ol, otobüsü kaçıracamız.
- b. Bu fırsatı sakın kaçıрма!
- c. Polisin aradığı adamı arkadaşları arka kapıdan kaçırmış.
- ç. Bu programı kaçırmayalım.
- d. Öğretmenin sert tutumu bizi kurs-tan kaçırdı.
- e. Dünkü yemekte rakıyı fazla kaçırmışım . Başım ağrıyor.
- f. Çaydanlık su kaçırıyor.
- g. Lotodan iki milyon mark kazanınca, sevinçten (keçileri) kaçırmış.